

NUR G. FREYTAG'S Touristen-Wanderkarte des **RIESEN GEBIRGES** und der **ADERSBACH-WEKELSDORFER FELSEN.**

Massstab 1:100 000.

Gefalzt A 1.— ord., A —.70 bar und 7/6,
auf Leinwand gespannt A 1.80 ord., A 1.42 bar und 7/6.

Aufzug des Freixemplares A —.72. 100 Exemplare gefalzt mit **50%** ohne Freixemplare. Aufzug netto.

AUSFLUGSKARTEN

mit rückseitig aufgedrucktem Verzeichnisse und Beschreibung der Spaziergänge und Ausflüge:

Westliches Riesengebirge. } Mit in Farben ausgeführten Wegmarkierungen.
Östliches Riesengebirge und die }
Adersbach-Wekelsdorfer Felsen } Massstab 1:100 000. Preis je A —.50 ord., A —.35 bar und 7/6.

100 Ausflugskarten beliebig gemischt mit 50% bar ohne Freixempl.

Karten über alle Alpengebiete, speziell empfohlen: Dolomiten 1:100 000, 2 Bl. à A 2.— ord.;
Salzkammergut 1:100 000, 3 Bl. à A 1.70 ord. u. v. a. Verzeichnis auf Wunsch.

Auslieferung der Karten des D. u. Ö. A.-V.

Verlag **G. FREYTAG & BERNDT** in Wien VII/1.

Künftig erscheinende Bücher.

Z fertig liegen vor, resp. in nächster Zeit werden fertig gestellt:

Moderne Nomaden

Roman von

Marie Diers

Preis 2 M., geb. 3 M.

Der Roman erregte f. Zt. bei seinem ersten Erscheinen in „Die Woche“ großes Aufsehen und brachte der Zeitschrift viele Abonnenten. Für die Buch-Ausgabe wurde der um ca. 2 Jahre zurückliegende Roman von der Verfasserin vollständig bearbeitet, wodurch er noch bedeutend gewonnen hat und wie ein neuer Roman wirkt. Marie Diers hat ein großes Talent, die Kritiken heben besonders ihr feines Empfinden hervor.

Die Bücher von Marie Diers muß jeder Gebildete lesen.

Schwesterchen

Ein Bilderbuch

VON

Victor Klemperer

Preis 2 M., geb. 3 M.

Dies Erstlingswerk eines jungen Schriftstellers enthält tagebuchartige, lose miteinander verknüpfte Phantasien. Es handelt von einem älteren, unpraktisch verträumten Schüler, der aus Berlin in eine kleine Provinzstadt verbannt wird, damit er dort endlich sein Abiturium bestehe. Anmittelbar am Gymnasium führt der Schienenstrang der Ostbahn vorbei. „Schwesterchen“, die Phantasie, die Hoffnung, die ihrer selbst noch unbewusste Kunst des jungen Menschen, folgt oftmals sehnsüchtig dem jagenden Schnellzug, während der arme große Bruder, Vernunft, an die Schulbank gefesselt ist.

Das Buch wird entschieden von der Presse allgemein günstig aufgenommen.

Glück

Eine Erzählung

VON

Victor Klemperer

Preis 2 M., geb. 3 M.

In diesem seinen zweiten Buch strebt Klemperer über die skizzenhafte Phantasie hinaus zur modernen rein psychologischen Novelle. Er bietet das Tagebuch einer schwer leidenden deutschen Erzieherin während ihrer letzten Lebenstage in Paris. Dora Winzer ist eine durchaus altruistische Natur, dafür bestimmt, für andere zu leben, sich für andere zu opfern. Hätte sie einen Würdigen gefunden, den sie betrauern konnte, so wäre sie glücklich gewesen. Am Grabe ihres Bruders aber mußte sie sich sagen, daß sie ihre Jugend und all ihre Hoffnung an einen niedrigen Menschen weggeworfen. Nun fühlt sie sich leer, der drohende Tod steigert ihre Lebenssehnsucht ins Gewaltfame, sie will das Glück, das ganz persönliche Glück finden und auskosten, ehe sie zu Grabe getragen wird. Sie will jeden Preis für das ersehnte Glück zahlen, selbst Ehre und Gewissen. Ihr Schicksal führt sie zu kurzem Sinnentaumel, nachdem sie eben an der Leiche ihrer Nebenbuhlerin gestanden. Und sie hätte das Leben Eugenies retten können, wenn sie gewollt hätte. — Der hohe Preis ist umsonst gezahlt: Der wilde Genuss wird für Dora Winzer zum bittersten Schmerz. Sie bricht in dem Gedanken zusammen, umsonst ein fremdes Leben vernichtet, umsonst über ihre eigene Natur hinaus gestrebt zu haben.

Das Buch packt furchtbar. Ein Erfolg ist ihm sicher!

Ich liefere nur auf Verlangen, bitte also baldigst zu bestellen. Bei Vorausbestellung liefere ich bar mit 40% und 7/6 (11/10 gemischt), je 2 Probeexemplare mit 50%. Jeder Einband kostet 80 Pf. netto. Zettel anbei.

Berlin W. Zehlendorf.

Hermann Krüger.